



## 9. APRIL: RUNNING UP THAT HILL

KATE BUSH

Hallo zum heutigen Pop-up-Fastenimpuls!

Über mein Verhältnis zum Konjunktiv habe ich schon häufiger und kürzlich erst erzählt. Mit „hätte, wäre, falls“ kommt man im Leben meist nicht weiter.

Trotzdem ist es manchmal interessant, sich mit potentiellen Gedanken zu beschäftigen.

Kate Bush, britische Sängerin und im Übrigen die erste Frau, die mit einem selbst komponierten Lied, nämlich dem berühmten **Wuthering Heights**, in Großbritannien eine Nummer eins landete, Kate Bush also spielt in ihrem anderen großen Hit **Running up that hill** mit dem Konjunktiv: **wenn ich doch nur könnte, würde ich...**

Sie geht im Lied davon aus, dass Männer und Frauen so grundlegend unterschiedlich sind, dass sie einander eigentlich gar nicht verstehen können. Und dann versucht sie, sich vorzustellen, wie das doch möglich sein könnte; man müsse die Welt mal aus Sicht der anderen Seite sehen. Das geht aber nur, so Bush, durch einen Deal mit Gott. **Ich würde einen Handel mit Gott machen und ich würde ihn dazu bringen, unsere Plätze zu tauschen.**

Das ist im Wesentlichen der Inhalt des Liedes. Kate Bush könnte in dieser Phantasie die Straße entlang und den Berg hinaufrennen, Bilder offenbar für die männliche Stärke.

In Zeiten, in denen Menschen mehr über- als miteinander sprechen, sich gerne gegenseitig in Schubladen stecken und mit stereotypen Klischees verletzen, wäre ein solcher Tausch wirklich spannend. Denn sehr oft geschehen solche Verletzung gar nicht zielgerichtet und bewusst, sondern eher aus Versehen und weil eben das Verständnis für das Gegenüber fehlt – nicht nur bei Männern und Frauen! **Du möchtest mich nicht verletzen. Aber sieh nur, wie tief die Kugel steckt. Ohne es zu wissen, reiße ich dich in Stücke.**

Sich in die Position des Gegenübers zu versetzen, ist eine besondere, eine wertvolle Fähigkeit, die vielen von uns abgeht. Jesus war ein Meister darin und daher ist der „Deal mit Gott“ vielleicht doch nicht so utopisch. Klar, ich kann nicht in



## 9. APRIL: RUNNING UP THAT HILL

KATE BUSH

den Körper einer Frau schlüpfen, um ihre Empfindungen nachzuvollziehen. Aber ich kann dem Vorbild Jesu folgen und mich zumindest weitgehend bemühen, die Ansichten und Befindlichkeiten anderer Menschen wahrzunehmen und sie mir anzueignen. Und das geht sogar ganz ohne Konjunktiv – wir müssen es nur in die Tat umsetzen!

Einen schönen Tag euch und bis morgen!

DER LINK ZUM LIED:

<https://www.youtube.com/watch?v=wp43OdtAAkM>